

# Äthiopischer Genossenschaftsverband – bereit für den Export nach Europa

Februar 2017



Erstmals wird sich der Genossenschaftsverband Meki Batu Union aus Äthiopien im Februar 2017 auf der „Fruit Logistica“ in Berlin präsentieren. Zwei Jahre lang hat das Import Promotion Desk den Genossenschaftsverband, dem über 8.000 äthiopische Bauern angehören, intensiv auf den Messeauftritt vorbereitet. Die Teilnahme an der Messe ist für Meki Batu Union ein entscheidender Schritt, um den deutschen und europäischen Markt strategisch anzugehen und langfristige Geschäftsverbindungen aufzubauen.

## AGRARGENOSSENSCHAFTEN FÖRDERN NACHHALTIGE LANDWIRTSCHAFT

Meki Batu Union ist ein Verband von Bauerngenossenschaften, die sich der nachhaltigen Landwirtschaft verschrieben haben. Die Genossenschaften versorgen Bauernfamilien mit Betriebsmitteln zur Saatgutherstellung und zum Anbau von Gemüse und Obst. Zur Erntezeit können die Bauern ihre Produktion an die Genossenschaft verkaufen. Diese vermarktet die gesammelte Ernte einer Region dann gemeinsam, wodurch höhere Preise erzielt werden. Der Genossenschaftsverband fördert zudem die Aus- und Weiterbildung und leistet betriebswirtschaftliche sowie technische Unterstützung, um durch nachhaltige Anbaumethoden und modernere Produktionsverfahren den Ernteertrag und die Qualität der Produkte zu steigern. Mit Unterstützung verschiedener Organisationen der internationalen Entwicklungszusammenarbeit hat Meki Batu Union den Modernisierungsprozess der Agrargenossenschaften systematisch vorangetrieben.

## AUF SOURCING MISSION IN ÄTHIOPIEN

An diese Aufbauarbeit konnte das Import Promotion Desk (IPD) anknüpfen und nahm Meki Batu Union 2015 in sein Programm zur nachhaltigen Exportförderung auf. Im Rahmen einer Sourcing Mission in Äthiopien besuchten Experten des IPD den Genossenschaftsverband und überzeugten sich vor Ort von der hohen Qualität und der Vielfalt des Produktangebots. Meki Batu Union vertritt Bauerngenossenschaften in den Regionen Ademi Tulu, Dugda, Bora,

Ziway Dugda und Adama. Die dortigen Bedingungen sind sehr gut – das Klima ist gemäßig und Wasserressourcen für die Produktion sind ausreichend vorhanden. Die Produktvielfalt reicht von Bohnen, Chili und Paprika über Zwiebeln und Zuckerschoten bis hin zu Papayas – Produkte, für die es auf dem EU-Markt eine große Nachfrage gibt. Mit seinem Exportförderprogramm hat das IPD den äthiopischen Bauern die Tür zum europäischen Markt geöffnet. →



»Die Kooperation mit unserem äthiopischen Partner Meki Batu Union zeigt, dass unser Exportförderpro-

gramm einen wichtigen Beitrag zur internationalen Entwicklungszusammenarbeit leistet. Über 8.000 Kleinbauern profitieren von der Unterstützung des IPD.«

Frank Maul, Leiter (komm.) IPD



IMPORT PROMOTION DESK



»Das IPD hat uns gezeigt, wie wir unsere Wettbewerbsfähigkeit steigern können und an welchen Standards wir uns orientieren müssen. Maßgeblich war dabei die Unterstützung, die GLOBAL G.A.P. Zertifizierung zu erhalten. Wir sind jetzt gut für den europäischen Markt vorbereitet.« Tewolde Kiflemaryam, Head of Department, Meki Batu Union

**GLOBALG.A.P. –  
DAS TICKET ZUM EU-MARKT**

Wichtig für den Export von frischem Obst und Gemüse nach Europa ist eine Zertifizierung nach den internationalen Standards der GLOBALG.A.P. – einem unabhängigen Zertifizierungssystem für gute Agrarpraxis. Meki Batu Union auf diese Zertifizierung vorzubereiten stand im Fokus der Unterstützungsarbeit des IPD. Zunächst nahm Meki Batu Union an der GLOBALG.A.P. Tour Veranstaltung teil, die auf Initiative des IPD und der Ethiopian Horticulture Producer Exporters Association (EHPEA) im Juli 2015 in Äthiopien stattfand und äthiopische Exportunternehmen über Anforderungen und Umsetzung der Zertifizierung informierte. In Folge leistete das IPD umfassende Beratung und erstellte gemeinsam mit Meki Batu Union einen detaillierten Zeitplan für den Prozess der Zertifizierung. Im Frühjahr 2017 schließlich erhält Meki Batu Union das GLOBALG.A.P. Zertifikat und damit das Ticket für den Export nach Europa.

**STUDY TOUR  
NACH DEUTSCHLAND**

Parallel zu dem Zertifizierungsprozess bereitete das IPD die Meki Batu Union mit weiteren Maßnahmen auf den europäischen Markt vor – unter anderem mit einer Study Tour nach Deutschland. Bei dem Besuch der Fruit Logistica 2016 in Berlin, der Weltleitmesse des Fruchthandels, vermittelte das IPD den äthiopischen Exporteuren erste Kontakte zu europäischen Importeuren. Im Anschluss folgten Besichtigungen deutscher Handelsunternehmen, einer Bio-Farm sowie des Berliner Großmarktes, bei denen die Äthiopier fundierte Informationen zu Produktrends, modernen und nachhaltigen Produktionsmethoden sowie Qualitätsstandards erhielten, die sie für ihre weitere Exportplanung nutzen konnten.

**„LETZTE MEILE“**

Im nächsten Schritt organisierte das IPD die erstmalige Teilnahme des Verbandes als Aussteller an der Fruit Logistica 2017 und schulte im Rahmen von Workshops u.a. zu Verkaufstechniken und interkultureller Kommunikation. Für ein maßgeschneidertes Matchmaking identifizierte das IPD im Vorfeld der Messe geeignete Importeure für Meki Batu Union und arrangierte Termine mit den potenziellen Handelspartnern.

Für einen erfolgreichen Ablauf zukünftiger Geschäftsbeziehungen mit Europa hat das IPD ebenfalls gesorgt und gemeinsam mit der holländischen Non-governmental Organization SNV *Netherlands Development Organisation* Meki Batu Union dabei unterstützt, einen Export Marketing Manager einzustellen, der den Exporthandel strukturiert vorantreiben wird.

Meki Batu Union ist damit für die sogenannte „letzte Meile“ bestens gewappnet. Ihr Messeauftritt auf der Fruit Logistica 2017 verspricht viele neue Geschäftskontakte zu Importeuren aus Deutschland und der EU.



Weitere Informationen zum  
Import Promotion Desk unter  
[www.importpromotiondesk.de](http://www.importpromotiondesk.de)

Gefördert vom



Durchgeführt von

